



Spendenübergabe an Arthur Rohlfing mit einigen der engagierten Schüler und Schulleiterin Irmtraud Pallasch.

Engagiert für Delvilene

Schüler der Grundschule Scholen sichern Schulgeld für junge Namibierin

SCHOLEN • Die Schülerinnen und Schüler der Drei-Freunde-Grundschule Scholen sichern Schulgeld für Delvilene.

Bereits seit 2009 hat übernimmt die Drei-Freunde-Grundschule Scholen die Schulgeld-Patenschaft für ein Kind des Sonnenkinderprojektes in Namibia von Arthur Rohlfing (www.sonnenkinderprojekt.org).

Zunächst war David aus Windhoek das „Schulpatenkind“, jetzt unterstützt die Schule Delvilene von der Rehoboth Primary School in

Rehoboth. In der Gesamtkonferenz hatten sich alle Beteiligten dafür ausgesprochen, dass die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Scholen das Schulgeld, 20 Euro im Monat, selbst erarbeiten. Das hat auch in diesem Jahr dank der Bemühungen der Kinder und der Unterstützung der Eltern hervorragend geklappt.

Die Schülerinnen und Schüler haben in den Herbstferien und in den Wochen danach Laub geharkt, den Hof gefegt, Küchendienste erledigt, Staub

gesaugt, Wäsche aufgehängt, leere Flaschen zum Container gebracht, Hunde ausgeführt und vieles mehr – und dafür einen kleinen Betrag von ihren Eltern, Großeltern oder auch Nachbarn erhalten. Einige haben auch auf ein Eis oder einen Kinobesuch verzichtet und dann diesen Betrag für Delvilene eingesetzt.

Alle Beträge wurden jetzt klassenweise im Rahmen einer kleinen Feierstunde an Arthur Rohlfing, den Gründer des Sonnenkinderprojektes, überreicht. Es ka-

men insgesamt 853,34 Euro zusammen. Davon sind 240 Euro für das Schulgeld, der Rest geht als Direktspende an den Verein.

Rohlfing bedankte sich im Namen von Delvilene und erzählte, wie stolz sie sei, dass sich eine ganze Schule um ihr Schulgeld kümmert. Demnächst wird er bei den Kindern der „Afrika AG“ an der Drei-Freunde-Grundschule Scholen länger zu Gast sein und ihnen ausführlicher von seiner Reise und dem Treffen mit Delvilene berichten.